

„Boxenstopp“ Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Beratungspraxis (CECRA Modul 20)

**Dienstag, 17. November 2026, 08:30 -12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr &
Dienstag, 24. November 2026, 08:30 -12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr**

Als erfahrene*r Berater*in verfügst du über umfangreiche fachliche und methodische Erfahrungen. Gleichzeitig besteht auch in der Beratungspraxis die Möglichkeit und der Wunsch, die eigene Vorgehensweise, die eigene Rolle und das eigene Beratungshandeln regelmäßig zu reflektieren, zu überprüfen und weiterzuentwickeln.

In dieser Fortbildung arbeiten wir vor allem mit Praxisfällen und Anliegen der Teilnehmenden aus der Beratung im ökologischen Landbau. Im kollegialen Austausch kannst du eigene Erfahrungen einordnen, neue Perspektiven gewinnen, Bestätigung für bewährte Vorgehensweisen erhalten und konkrete Impulse für deine weitere Beratungspraxis entwickeln.

Mit aktivierenden Methoden beziehen wir die Gruppe in den Lernprozess ein, sodass alle Teilnehmenden voneinander profitieren und unterschiedliche Erfahrungen und Sichtweisen aus der Beratung im ökologischen Landbau miteinander teilen können.

Am Ende des Workshops ...

- ... hast du deine eigene Beratungspraxis reflektiert und Klarheit über deine persönlichen Stärken, Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten gewonnen,
- ... hast du durch kollegiales Feedback neue Perspektiven auf deine Beratungsfälle entwickelt und Impulse für den Umgang mit herausfordernden Situationen erhalten,
- ... hast du verschiedene Reflexionsmethoden und Instrumente der Fallbearbeitung kennengelernt und erprobt und kannst sie für deine weitere Beratungspraxis nutzen,
- ... hast du konkrete Entwicklungsziele für deine Beratungspraxis formuliert und erste Schritte für die Umsetzung im Alltag festgelegt.

Themen und Fragestellungen, die bearbeitet werden:

- Standortbestimmung: Beratungspraxis, Rolle und aktuelle Herausforderungen
- Reflexion der eigenen Beratungshaltung, Methoden und Rolle als Beratungskraft im ökologischen Landbau
- Bearbeitung von Praxisfällen und persönlichen Anliegen
- Entwicklung eigener Ziele und konkreter Umsetzungsschritte für die weitere Beratungspraxis

Methoden

- Methoden der erlebnisaktivierenden Praxisberatung und der Supervision/Intervision
- Kurzinputs der Trainerin, Plenumseinheiten, Gruppenarbeiten

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an alle Beraterinnen und Berater mit Bezug zur ökologischen Landwirtschaft, die ihre Beratungsarbeit reflektieren, ihre Rolle als Berater*in weiterentwickeln und sich mit erfahrenen Kolleg*innen austauschen möchten. Bitte beachte, dass die Teilnahme an beiden Veranstaltungstagen erforderlich ist. Eine Anmeldung bzw. Teilnahme nur an einem Tag ist nicht möglich.

Trainerin

Barbara Kathrein, entra Beratung agrar, www.entra-agrar.de

Anmeldung

Online-Anmeldung unter <https://akademie.fibl.org/event/456>

Anmeldeschluss: Montag, 26. Oktober 2026

Anerkennung nach CECRA

Das Modul ist – auch im Online-Format – anerkannt als Wahlpflichtmodul 20 des CECRA Basis-Zertifikats. (CECRA = Certificate for European Consultants in Rural Areas)

Software

Wir verwenden Zoom und externe Pinnwände (z.B. Padlet). Weitere Informationen erhältst du rechtzeitig vor dem ersten Online-Seminar. Stelle sicher, dass du für die Dauer der Seminareinheiten einen ruhigen Ort mit PC oder Laptop incl. Kamera, Lautsprecher und Mikrofonfunktion sowie eine stabile Internetverbindung hast.

Kosten

Es fallen keine Teilnahmegebühren an, da die Veranstaltung im Auftrag des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) durchgeführt wird.

Die Ausstellung eines CECRA-Teilnahmezertifikats ist mit zusätzlichem Bearbeitungsaufwand verbunden. Bitte teile uns daher bereits bei deiner Anmeldung mit, ob du ein Zertifikat benötigst.

Kontakt Veranstalter

FiBL Projekte GmbH
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt am Main

Ramona Schiller
Tel.: 069 7137699-465
E-Mail: ramona.schiller@fibl.org

Über die „Fachberatertagungen“

Regelmäßige Fortbildungen für Beratungskräfte sind essenziell, um die Beratungsqualität im Ökolandbau langfristig zu sichern. Die Fachberatertagungen bieten als fachübergreifende Plattform Raum für Wissenstransfer, den Austausch praxisnaher Forschung und eine bundesweite, verbandsübergreifende Vernetzung. Durch aktuelle Fragestellungen, regionale Vergleiche und interaktive Formate entstehen wertvolle Impulse für die Praxis. Neben der fachlichen Weiterbildung stärken die Veranstaltungen auch methodische und soziale Kompetenzen der Teilnehmenden.

Mehr Informationen zu den „Fachberatertagungen“ und Kontaktmöglichkeiten unter:
www.fibl.org/de/standorte/deutschland/arbeitsschwerpunkte-deutschland/fibl-akademie-de/beratung